

Auszug aus der Niederschrift über die 01.Sitzung der Bürgerschaft am 18.01.2018

Zu TOP : 7.2

Weihnachtsmann 2017

Einreicher: Michael Adomeit

Vorlage: kAF 0003/2018

Anfrage:

1. Wie schätzt die Verwaltung der Hansestadt Stralsund den Auftritt des Weihnachtsmannes auf dem Weihnachtsmarkt 2017 ein?
2. Werden bei der Auswahl des Weihnachtsmannes bestimmte Voraussetzungen verlangt und auch im Vorfeld überprüft?
3. Gab es seitens der Besucher und Gewerbetreibenden Beschwerden über den Weihnachtsmann 2017?

Herr Fürst beantwortet die Fragen 1 bis 3 zusammenfassend.

Die Verwaltung der Hansestadt Stralsund besteht aus ca. 600 Mitarbeitern und die einen glauben an den Weihnachtsmann, die anderen eher nicht. Die einen waren mit ihrem Geschenk und der Arbeit des Weihnachtsmannes sehr zufrieden. Die anderen, die nicht das Erhoffte erhalten haben, waren mit der Arbeit des Weihnachtsmannes wahrscheinlich eher unzufrieden und jüngere Mitarbeiter sehen es sicher ganz anders als ältere Mitarbeiter.

Herr Fürst geht zur ernsthaften Beantwortung der Fragen über.

Der Stadtmarketing Stralsund e.V. organisiert gemeinsam mit dem Veranstalter basic EVENTS GmbH den Stralsunder Weihnachtsmarkt.

Der Weihnachtsmann vergangener Jahre hat dem Stadtmarketing e.V. mitgeteilt für 2017 nicht mehr als Weihnachtsmann für den Stralsunder Weihnachtsmarkt zur Verfügung zu stehen.

Da ein Weihnachtsmarkt ohne Auftritt eines Weihnachtsmannes nicht funktioniert, wurden im Rahmen eines Auswahlverfahrens gleich zwei Weihnachtsmänner für den Stralsunder Weihnachtsmarkt engagiert. Die Auswahl erfolgte auf Grundlage von Kriterien, die von den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Weihnachtsmarkt aufgestellt wurden.

Eine Einschätzung des Wirkens der für den Weihnachtsmarkt eingesetzten zwei Weihnachtsmänner erfolgt am 07.02.2018 im Rahmen der Sitzung der Arbeitsgruppe Weihnachtsmarkt des Stadtmarketing Stralsund e.V. Weiterhin erfolgt eine Auswertung mit den beteiligten Ämtern der Verwaltung. Es wird auch eine Auswertung mit den beteiligten oder umliegenden Gastronomen im Bereich des alten Marktes gemacht, mit dem Ziel, diese zukünftig stärker in den Weihnachtsmarkt einzubinden.

Bisher liegen weder mündliche noch schriftliche Beschwerden durch Besucher und Gewerbetreibende über die Arbeit der Weihnachtsmänner vor.

Für weitere Anfragen stehen die Mitglieder der Arbeitsgruppe Weihnachtsmarkt des Stadtmarketing Stralsund e.V. nach den genannten Auswertungsveranstaltungen gern zur Verfügung.

Herr Adomeit dankt für die Ausführungen und fragt, ob die Ausschüsse „Bildung, Hochschule, Kultur und Sport“ und „Familie, Sicherheit und Gleichstellung“ bei der Entscheidung einbezogen werden können.

Herr Fürst zieht diesen Vorschlag bei der diesjährigen Organisation in Erwägung.

Der Präsident stellt die beantragte Aussprache wie folgt zur Abstimmung:

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Hoffmann

Stralsund, 29.01.2018